

Bunte Weihnachtsmusik

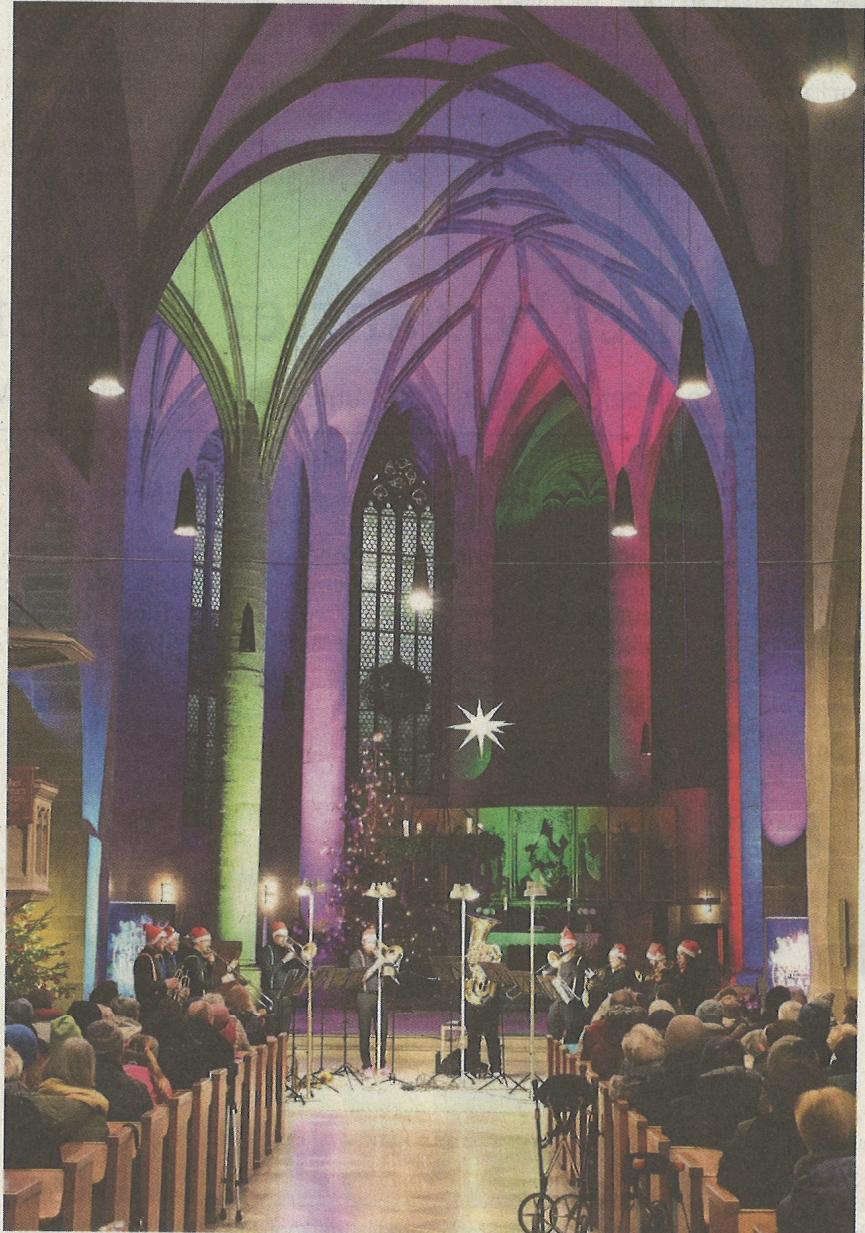
WEIßENBURG Das Ensemble „Colours of Brass“ bot in St. Andreas ein besonderes Konzert.

WEIßENBURG - Es ist ein besonderes und buntes Ensemble, das Weißenburgs Kirchenmusikdirektor Michael Haag am vierten Advent in die große Stadtkirche St. Andreas eingeladen hatte: Unter dem Bandnamen „Colours of Brass“ und dem Zusatz „goes Christmas“ erlebten die gut 350 Zuhörer im Kirchenschiff ein sehr individuell gestaltetes und kurzweiliges Weihnachtskonzert einer zehnköpfigen Bläsergruppe, die sich seit 2025 der farbenfrohen Blasmusik verschrieben hat – mit einem kleinen Augenzwinkern, das auch bei der Moderation von Manuel Hofmann aufblitzte.

So erklangen in der Weißenburger Stadtkirche weihnachtliche Klassiker wie „Wir sagen Euch an den lieben Advent“ oder „Tochter Zion, freue Dich“ neben Dieter Wedels „Christkindlesmarkt“ oder die von Roger Harvey arrangierten „Festive Cheer“ und „Ding Dong, Merrily on High“. „Mary's Boy Child“ gehörte ebenso zu den bekannteren Bläserwerken wie das „Böhmisches Wintermärchen“.

Zehn Stücke gab es zu hören von zehn Musikerinnen und Musikern in einem „bunt gemischten Ensemble“, so „Colours of Brass“ über sich selbst. Passend dazu war der Chorraum von St. Andreas in buntes Licht gehüllt und bot so die passenden Farben zum Weihnachtskonzert.

Zum zehnjährigen Jubiläum – die Truppe spielt seit einer gemeinsamen Zeit im Landesjugendposaunenchor zusammen – ist die CD „kunterbunt“ erschienen, deren Stücke in der Pappenheimer Stadtkirche (1. Februar) und in der evangelischen Kirche St. Peter in Stetten bei Gunzenhausen (15. März) zu hören sein werden. **rh**



Bunter Chorraum, bunte Weihnachtsmusik: Die zehn Musikerinnen und Musiker von „Colours of Brass“ gastierten in St. Andreas.
Foto: Rainer Heubeck